

Steil hinauf – zum himmlischen Ziel!

Der Heimatsteig bildet über den Helmgipfel eine Brücke zwischen den zwei Tiroler Gemeinden Sexten und Sillian. Entlang des jahrhunderte alten Helmsteiges wurden Stationen zum Thema Natur, Kultur und Geschichte eingerichtet. Am höchsten Punkt, dem Helmgipfel (2433m), wird der Wanderer für all die Mühe belohnt. Eines der grandiosesten Panoramen der Ostalpen tut sich auf. Im Süden die Zauberwelt der Sextner Dolomiten, im Westen die Stubai - und Ötztaler Alpen, im Norden die Villgrater Berge und die Hohen Tauern, und im Osten die Türme der Lienzer Dolomiten.



Sillianer Hütte mit Sextener Dolomiten



In der „Stille“ - nahe am Ziel...



Der Frauenbach



„Trinkwasser“



Beim „Abbruch“

Steil hinauf – zum himmlischen Ziel!

Der Heimatsteig bildet eine Brücke zwischen den zwei Tiroler Gemeinden Sexten und Sillian. Entlang des jahrhunderte alten Helmsteiges wurden Stationen zum Thema Natur, Kultur und Geschichte eingerichtet. Am höchsten Punkt, dem Helmgipfel (2433m), wird der Wanderer für all die Mühe belohnt. Eines der grandiosesten Panoramen der Ostalpen tut sich auf. Im Süden die Zauberwelt der Sextner Dolomiten, im Westen die Stubai - und Ötztaler Alpen, im Norden die Villgrater Berge und die Hohen Tauern, und im Osten die Türme der Lienzer Dolomiten.

Steil hinauf – zum himmlischen Ziel!

Der Heimatsteig bildet eine Brücke zwischen den zwei Tiroler Gemeinden Sexten und Sillian. Entlang des jahrhunderte alten Helmsteiges wurden Stationen zum Thema Natur, Kultur und Geschichte eingerichtet. Am höchsten Punkt, dem Helmgipfel (2433m), wird der Wanderer für all die Mühe belohnt. Eines der grandiosesten Panoramen der Ostalpen tut sich auf. Im Süden die Zauberwelt der Sextner Dolomiten, im Westen die Stubai - und Ötztaler Alpen, im Norden die Villgrater Berge und die Hohen Tauern, und im Osten die Türme der Lienzer Dolomiten.

...von Sillian

Der Sillianer Wegabschnitt ist der klassische Zustieg zur Helmhütte. Der Steig beginnt in der Kühstille und führt im ersten Teil steil bergauf durch einen dichten Wald bis zur Forcher Kaser. Im Mittelteil wird der Weg angenehm flach – bis er im letzten Drittel durch alpines Gelände hinauf zum Kamm und zum Helmhaus führt.

Thema der Stationen:
„Heimat und Natur“

...da Sillian

Der Sillianer Wegabschnitt ist der klassische Zustieg zur Helmhütte. Der Steig beginnt in der Kühstille und führt im ersten Teil steil bergauf durch einen dichten Wald bis zur Forcher Kaser. Im Mittelteil wird der Weg angenehm flach – bis er im letzten Drittel durch alpines Gelände hinauf zum Kamm und zum Helmhaus führt.

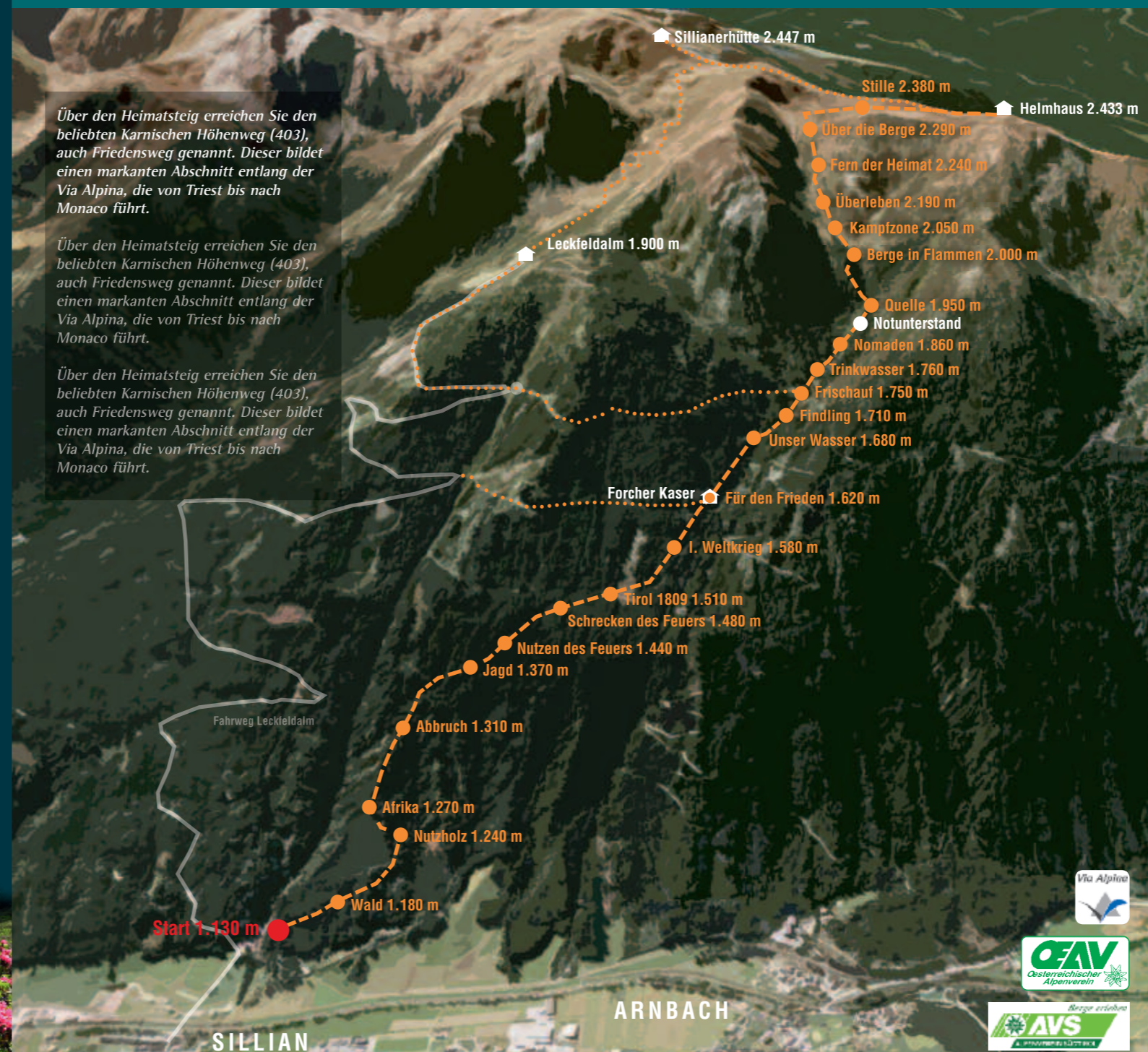
Thema der Stationen:
„Heimat und Natur“

...from Sillian

Der Sillianer Wegabschnitt ist der klassische Zustieg zur Helmhütte. Der Steig beginnt in der Kühstille und führt im ersten Teil steil bergauf durch einen dichten Wald bis zur Forcher Kaser. Im Mittelteil wird der Weg angenehm flach – bis er im letzten Drittel durch alpines Gelände hinauf zum Kamm und zum Helmhaus führt.

Thema der Stationen:
„Heimat und Natur“

Die Route von Sillian



Gemeinsame Heimat



Der Heimatsteig

“Ein Weg zu Dir“
 “Un sentiero da te“
 “A way to yourself“

„Ham gian“ – nach Hause wandern!

Beim Wandern am Heimatsteig erfahren wir die Welt im natürlichen Tempo des Schritts. Die Silhouette des Helmgipfels und der Horizont steigt ruhig auf, die Landschaft wandert langsam vorbei, ohne Sekundenjagd und nervöse Blicke auf die Zeiger der Uhr. Ausblicke laden zum Verweilen ein. Hinter dem ruhigen Schreiten des Wanderers und seiner Gelassenheit eröffnen sich tiefe Reichtümer.



Blick auf Sillian mit Villgrater Berge



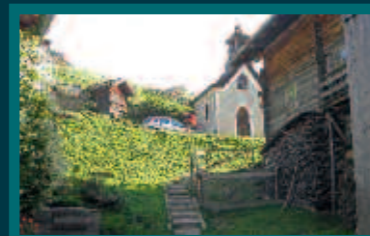
Das historische Helmhütte



„Globalisierung“ – Entwurzelung?



Zukunft Tirol



Inmitten bäuerlicher Kultur...

„Ham gian“ – nach Hause wandern!

Beim Wandern am Heimatsteig erfahren wir die Welt im natürlichen Tempo des Schritts. Die Silhouette des Helmgipfels und der Horizont steigt ruhig auf, die Landschaft wandert langsam vorbei, ohne Sekundenjagd und nervöse Blicke auf die Zeiger der Uhr. Ausblicke laden zum Verweilen ein. Hinter dem ruhigen Schreiten des Wanderers und seiner Gelassenheit eröffnen sich tiefe Reichtümer.

„Ham gian“ – nach Hause wandern!

Beim Wandern am Heimatsteig erfahren wir die Welt im natürlichen Tempo des Schritts. Die Silhouette des Helmgipfels und der Horizont steigt ruhig auf, die Landschaft wandert langsam vorbei, ohne Sekundenjagd und nervöse Blicke auf die Zeiger der Uhr. Ausblicke laden zum Verweilen ein. Hinter dem ruhigen Schreiten des Wanderers und seiner Gelassenheit eröffnen sich tiefe Reichtümer.

Gehzeit ca. 6 bis 8 Stunden
Höhenunterschied:
Von Sillian: 1.300 Hm
Von Sexten: 1.100 Hm
Weitere Infos: www.alpenverein.at/sillian

...von Sexten

führt der Steig über die Katzenleiter zu den Höfen am Mitterberg und in die Egge. Über Lärchenwiesen und weiter steil bergauf durch dichten Wald gelangt der Wanderer zur Schafalm und von dort zum Helmgipfel.

Thema der Stationen:
„Heimat aus Menschenhand“

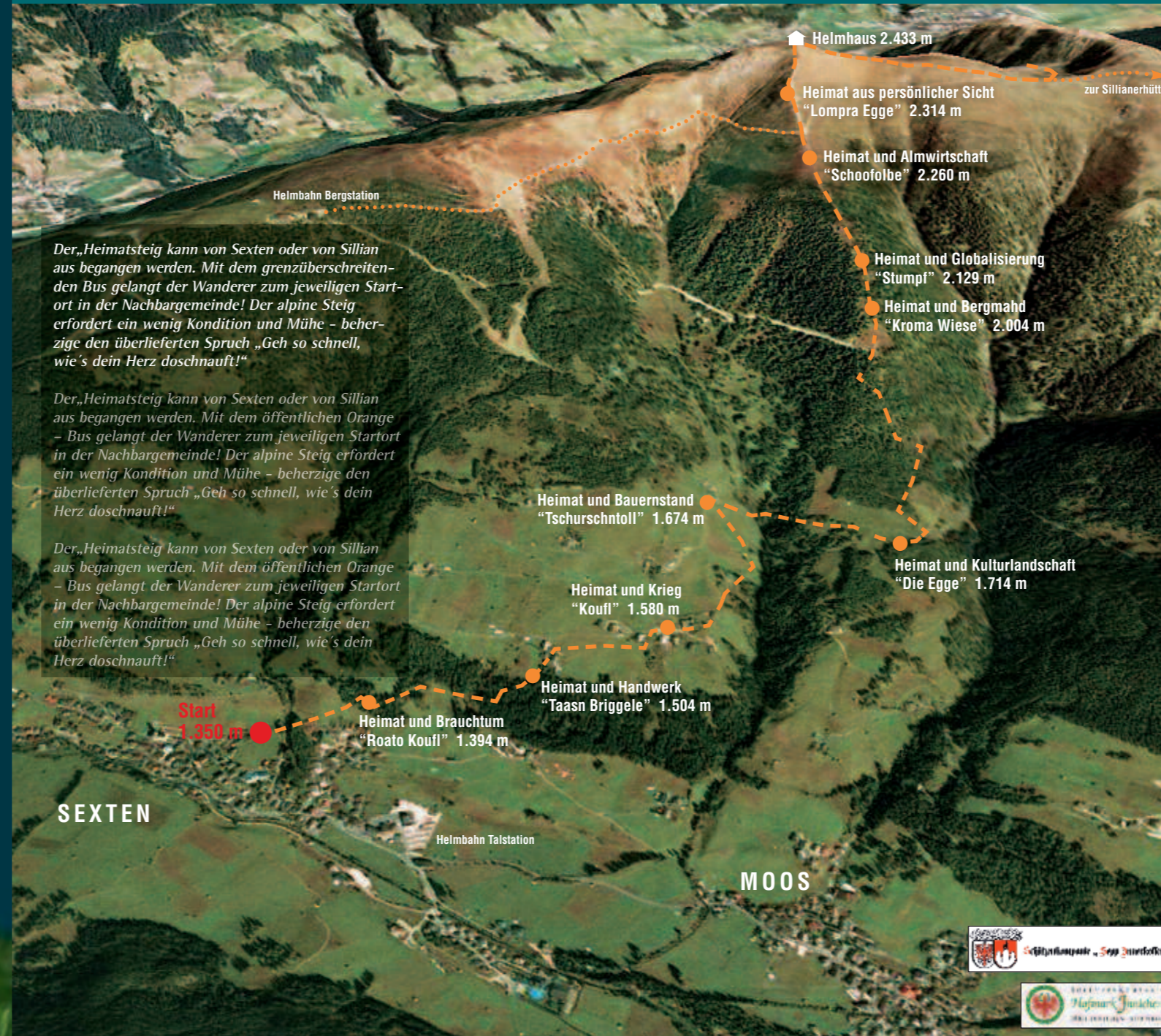
...da Sesto

Der Sillianer Wegabschnitt ist der klassische Zustieg zur Helmhütte. Der Steig beginnt in der Kühstille und führt im ersten Teil steil bergauf durch einen dichten Wald bis zur Forcher Kaser. Im Mittelteil wird der Weg angenehm flach – bis er im letzten Drittel durch alpines Gelände hinauf zum Kamm und zum Helmhaus führt.

...from Sexten

Der Sillianer Wegabschnitt ist der klassische Zustieg zur Helmhütte. Der Steig beginnt in der Kühstille und führt im ersten Teil steil bergauf durch einen dichten Wald bis zur Forcher Kaser. Im Mittelteil wird der Weg angenehm flach – bis er im letzten Drittel durch alpines Gelände hinauf zum Kamm und zum Helmhaus führt.

Die Route von Sexten



Gemeinsame Heimat



Der Heimatsteig

„Ein Weg zu Dir“
„Un sentiero da te“
„A way to yourself“